Wohnhaus

http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/174380989511/

ID: 174380989511 **Datum:** 04.05.2016 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Hauptstraße
Hausnummer:	33
Postleitzahl:	74354
Stadt-Teilort:	Besigheim
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ludwigsburg (Landkreis)
Gemeinde:	Besigheim
Wohnplatz:	Besigheim
Wohnplatzschlüssel:	8118007001
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	161
Geo-Koordinaten:	49,0001° nördliche Breite, 9,1398° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Ansicht von Süden

Abbildungsnachweis:
M. Haußmann

Bildbeschreibung:
Steintafel an der Ostseite der ehemaligen Scheune

Abbildungsnachweis:
Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim, Regierungspräsidium Stuttgart

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Hauptstraße

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

- *keine Angabe*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das Haus wurde 1855/56 erbaut anstelle eines 1855 abgebrannten Gebäudes. Es liegt direkt an der ehemaligen inneren Stadtmauer mit Blick auf die Enz.

Das Vorgängergebäude war das sogenannte Kommerell'sche Haus, auch Kommerell'sches Schlößle genannt. Es trug diese Bezeichnung nach seinem einstigen Besitzer Johann David Kommerell. Dieser stammte aus Tübingen und erhielt am 4. August 1639 das Bürgerrecht in Besigheim. Von 1649 bis 1656 war er Geistlicher Verwalter in Besigheim.

1. Bauphase:
(1734)

Besitzer Georg Conrad Fackler, Neckarmüller und Ratsmitgleid. Damals wurde das Anwesen beschrieben als: "Eine Behausung, Scheuren, Keller, Stall und ein Hof, unten in der Stadt, neben der Straßen, und der Stattmauren, das Commerellische Haus genannt". (a)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

2. Bauphase:
(1784)

Im Jahr 1784 wurde ein neues Feuerversicherungskataster angelegt und das Anwesen wie folgt beschrieben: "Ein Haus und Scheuer auf der Stadt Mauer, das ehemalige Commerellsche Haus, in einem Hof, am Weeg zur Kelter". Wenig später (etwa im 1800) wird der Eintrag ergänzt: "Die Scheuer neben dem Haus unter einem besonderen Tach". Es hat damals wohl ein Umbau stattgefunden.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

3. Bauphase:
(1842)

Im Feuerschau Protokoll des Jahres 1842 wurde das alte Haus Kommerell noch einmal genau beschrieben: "Ein dreistokigtes Haus. Dieses Haus ist auf der Stadtmauer in einem Hof auf der Enzseite mitten in der Stadt hinter dem Aiperthurn an dem Weg zur Kelter. 1. Stok von Stein (EG massiv), enthält 3 Ställ, 3 Futterkammern, und Oehrn. 2. Stok von Holz (1. OG Fachwerk), enthält 2 Stuben, 1 Küche, 2 Stuben Kammern, 3 Oehrnkammern, und Oehrn. 3. Stok von Holz (2. OG Fachwerk) enthält 2 Stuben, 2 Küchen, 6 Oehrnkammern und Oehrn, unter dem Dach freyer Boden." (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

4. Bauphase:
(1855)

Am 9. Mai des Jahres 1855 brannte das ehemalige Kommerell'sche Schlößle samt Wohnhaus und Scheuer ab. Im gleichen Jahr erbte der Weingärtner Immanuel Müller den Anteil des Brandplatzes von seiner Mutter, Melchior Müllers Witwe. Sogleich kaufte er den Anteil des Mitbesitzers Jacob Saussele als Bauplatz hinzu. Dort ließ er errichten: "Ein zweistockiges Wohnhaus samt angebauter Scheuer und einen gewölbten Keller darunter, der erste Stock sowie die Seite gegen Abend und der südliche Giebel von Stein, unten in der Stadt auf der Enzseite, neben dem Allmandgässle und hinten auf die ehemalige Stadtmauer aufgebaut ... 1855 und 1856 auf einem Teil des Brandplatzes erbaut".

Sigmund Schnell, dem bisher ein Viertel des Anwesens gehört hatte, ließ auf dem restlichen Teil des Brandplatzes nördlich an Müllers Scheuer anschließend errichten: "Eine Scheuer unten in der Stadt auf der Enzseite, neben Immanuel Müller, Christian Müller und Johann Held ... auf die Stelle des am 9. Mai 1855 abgebrannten Hauses erbaut". Schnells Scheuer erhielt zunächst die Bezeichnung Nr. 161A, nach 1890 dann die Bezeichnung Nr. 161B. (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Besitzer:in

1. Besitzer:in:
(1639 - 1656)

Kommerell, Johann David

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

2. Besitzer:in:
(1656 - 1695)

Besigheim, Stadt

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

3. Besitzer:in: Fulda, Johann Michael
(1695 - 1700)

Bemerkung Besitz: zinst

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Stadtschreiber

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

4. Besitzer:in: Seitz, Balthas
(1700)

Bemerkung Besitz: kauft von Stadt

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Bürgermeister
- Kronenwirt

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

5. Besitzer:in: Schober, Martin
(1700 - 1733)

Bemerkung Besitz: erhält vom Schwiegervater

Bemerkung Familie: Schwiegersohn von Balthasar Seitz

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Kronenwirt
- Metzger
- Ratsmitglied

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

6. Besitzer:in: Schober, Erben
(1733 - 1734)

Bemerkung Besitz: besitzen

Bemerkung Familie: Erben des Martin Schober

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:

- *keiner*

Betroffene Gebäudeteile:
- *keine*

7. Besitzer:in: Fackler, Georg Conrad
(1734 - 1767)

Bemerkung Besitz: kauft von Erben Schober

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Haus, Scheuer, Stall und Hof

Beruf / Amt / Titel:
- Gemeinderat
- Neckarmüller

Betroffene Gebäudeteile:
- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

8. Besitzer:in: Fackler, Witwe
(1767)

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie: Witwe des Georg Conrad Fackler

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- *keiner*

Betroffene Gebäudeteile:
- *keine*

9. Besitzer:in: Fackler, Georg Conrad
(1767 - 1774)

Bemerkung Besitz: kauft 1/2 von der Mutter

Bemerkung Familie: Sohn des Georg Conrad Fackler

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Müller
- Ratsmitglied

Betroffene Gebäudeteile:
- *keine*

10. Besitzer:in: Fackler, Erben
(1774)

Bemerkung Besitz: besitzen Anteil

Bemerkung Familie: Erben der Witwe Fackler

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

11. Besitzer:in: Fackler, Georg Conrad
(1774 - 1798)

Bemerkung Besitz: kauft von Miterben

Bemerkung Familie: Sohn des Georg Conrad Fackler

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Müller
- Ratsmitglied

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

12. Besitzer:in: Fackler, Georg Conrad
(1798)

Bemerkung Besitz: erhält Hälfte vom Vater

Bemerkung Familie: Sohn des jung Georg Conrad Fackler

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

13. Besitzer:in: Fackler, Philipp Jakob
(1798 - 1800)

Bemerkung Besitz: erhält Hälfte vom Vater

Bemerkung Familie: Sohn des jung Georg Conrad Fackler

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

14. Besitzer:in: Saussele, Johann Heinrich
(1800 - 1804)

Bemerkung Besitz: kauft Anteil des Georg Conrad Fackler

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Weingärtner

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

15. Besitzer:in: Hetzel, Sigmund Friedrich
(1804)

Bemerkung Besitz: ertauscht Anteil des Philipp Jacob Fackler gegen Auf der Mauer 6

Bemerkung Familie: Sohn des David Hetzel

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Ratsherr
- Seifensieder

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

---

16. Besitzer:in: Hetzel, David
(1804 - 1812)

Bemerkung Besitz: ertauscht vom Sohn gegen Hauptstraß 19

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Metzger
- Ratsherr

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

---

17. Besitzer:in: Knorpp, Daniel
(1812)

Bemerkung Besitz: erhält 1/4 vom Schwiegervater

Bemerkung Familie: Schwiegersohn des Johann Heinrich Saussele

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Weingärtner

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

---

18. Besitzer:in: Saussele, Johann Christian
(1812 - 1817)

Bemerkung Besitz: erhält 1/4 vom Vater

Bemerkung Familie: Sohn des Johann Heinrich Saussele

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

---

19. Besitzer:in: Hetzel, Erben
(1817 - 1818)

Bemerkung Besitz: besitzen

Bemerkung Familie: Erben des David Hetzel

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

20. Besitzer:in: Müller, Melchior
(1818 - 1835)

Bemerkung Besitz: kauft von Erben Hetzel

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Weingärtner

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

21. Besitzer:in: Saussele, Erben
(1835)

Bemerkung Besitz: besitzen

Bemerkung Familie: Erben des Johann Christian Saussele

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

22. Besitzer:in: Saussele, Johann Jacob
(1835 - 1839)

Bemerkung Besitz: kauft von Erben Saussele

Bemerkung Familie: Sohn des Johannes Saussele

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Fischer

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

23. Besitzer:in: Schnell, Sigmund
(1839 - 1855)

Bemerkung Besitz: kauft von Daniel Knorpp dessen Viertel.

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Weingärtner

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

	–

24. Besitzer:in: (1855)	Müller, Witwe
Bemerkung Besitz:	besitzt
Bemerkung Familie:	Witwe des Melchior Müller
Beschreibung:	Brandplatz
Beruf / Amt / Titel:	– *keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	– *keine*

25. Besitzer:in: (1855 - 1857)	Müller, Immanuel
Bemerkung Besitz:	erbt von der Mutter; kauft Anteil von Johann Jacob Saussele
Bemerkung Familie:	Sohn des Melchior Müller
Beschreibung:	Bauplatz, Neubau Haus, Scheuer, Keller
Beruf / Amt / Titel:	• Weingärtner
Betroffene Gebäudeteile:	 • Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Untergeschoss(e) • Untergeschoss(e)

26. Besitzer:in: (1857)	Schnell, Witwe
Bemerkung Besitz:	besitzt
Bemerkung Familie:	Witwe des Sigmund Schnell
Beschreibung:	Scheuer
Beruf / Amt / Titel:	– *keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	– *keine*

27. Besitzer:in: (1857 - 1861)	Schnell, Friedrich
Bemerkung Besitz:	kauft von der Mutter
Bemerkung Familie:	Sohn des Sigmund Schnell
Beschreibung:	Scheuer
Beruf / Amt / Titel:	• Soldat
Betroffene Gebäudeteile:	– *keine*

28. Besitzer:in: (1861)	Müller, Louise Christine
Bemerkung Besitz:	erbt von Ehemann
Bemerkung Familie:	geb. Nägele; Witwe des Immanuel Müller
Beschreibung:	Haus, Scheuer, Stall und Hof
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	• Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Untergeschoss(e)

Zugeordnete Dokumentationen

- Besigheimer Häuserbuch

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Zentral in der historischen Altstadt gelegen.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohnhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Das Haus wurde 1855/56 erbaut anstelle eines 1855 abgebrannten Gebäudes. Es liegt direkt an der ehemaligen inneren Stadtmauer mit Blick auf die Enz.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Dachform
	  • Satteldach
	  • Schleppgaube(n)

Konstruktion/Material:	*keine Angaben*